

# STATISTISCHE BERICHTE



Artikel-Nr. 3613 79003

Umwelt

Q I 1 - j/79/S

22.2.83

## Öffentliche Wasserversorgung 1979

– Beschaffenheit des Trinkwassers in den Stadt- und Landkreisen –

Mit diesem Bericht werden Ergebnisse über die Beschaffenheit des von der öffentlichen Trinkwasserversorgung gewonnenen Wassers vorgelegt. Die Daten entstammen der nach § 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken vom 15.8.1974 (BGBI. I, S. 1938) durchgeführten Erhebung über die öffentliche Wasserversorgung 1979. Hierzu waren die Betreiber von Anlagen (Wassergewinnungs-, Wasseraufbereitungs- und Wasserverteilungsanlagen) auskunftspflichtig, die der öffentlichen Wasserversorgung dienen.

Die hier veröffentlichten Daten informieren über die Wasserqualität *zum Zeitpunkt der Abgabe an das Verteilungsnetz*. Sie setzen sich zusammen aus Daten über Reinwasser (hier verstanden als die Wassermengen, die von den Wasserwerken ohne Aufbereitung oder Behandlung als Trinkwasser abgegeben werden) und aus Daten über aufbereitetes Wasser, d.h. über die Wassermengen, die in speziellen Anlagen für Zwecke der Trinkwasserversorgung aufbereitet werden. Die regionale Zuordnung der Daten richtet sich nach dem Standort der Gewinnungs- bzw. nach dem Standort der Aufbereitungsanlage. Aussagen über die Versorgungslage der Bevölkerung sind beim erreichten Stand der Verbundwirtschaft und der Möglichkeit, Wasser unterschiedlicher Herkunft und Beschaffenheit durch Mischen auf Trinkwasserqualität zu bringen, nur bedingt möglich (siehe hierzu Tabelle 7 des Statistischen Berichts über die öffentliche Wasserversorgung 1979 vom 7.9.1981, Artikel-Nr. 3613 79001).

### Erläuterungen zu den Beschaffungsparametern:

#### 1. Calcium (Ca)

Der Gehalt an Calcium-Ionen bestimmt in Verbindung mit den Magnesium-Ionen die Wasserhärte. Ein hoher Calciumgehalt kann die Verwendung des Wassers in der Hauswirtschaft oder in einigen Industriezweigen beeinträchtigen. Das aus Aufbereitungsanlagen abgegebene Trinkwasser weist häufig einen höheren Calciumgehalt als das verwendete Rohwasser auf, weil bei der Aufbereitung zur Anhebung des pH-Wertes Calciumhydroxid verwendet wird.

#### 2. Magnesium (Mg)

Der Gehalt an Magnesium-Ionen bestimmt in Verbindung mit den Calcium-Ionen die Wasserhärte. Bei einem Magnesiumgehalt von über 2,06 mol pro m<sup>3</sup> ergibt sich eine negative Geschmacksveränderung des Wassers, mitunter auch eine Beeinträchtigung der Verdauung. Die von der Weltgesundheitsbehörde (WHO) als Richtwert empfohlene Beanstandungsgrenze für den Gehalt an Magnesium beträgt 2,06 mol pro m<sup>3</sup>.

#### 3. Gesamthärte (Summe Erdalkalien)

Dieser Parameter erfaßt die Summe der Gehalte an Calcium und Magnesium. Der Richtwert beträgt 5,35 mol pro m<sup>3</sup> Wasser.

#### 4. Säurekapazität (m-Wert)

Die Säurekapazität des Wassers bis pH 4,3 wurde auch als Alkalität bezeichnet. Sie dient neben der Basenkapazität der Ermittlung der Pufferkapazität eines Wassers und neben dem pH-Wert zur Beurteilung des Korrosionsverhaltens metallischer Werkstoffe.

#### 5. pH-Wert

Der pH-Wert ist ein Maßstab für den Grad der Aggressivität des Wassers, durch den sauer, neutral und alkalisch oder aggressiv- und nichtaggressiv unterschieden werden kann. Die von der WHO als Richtwerte empfohlenen Beanstandungsgrenzen liegen nach unten bei pH 7,0 nach oben bei pH 8,5. Unterhalb pH 6,5 und oberhalb pH 9,2 bezeichnet die Behörde Wasser als ungenießbar.

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG**

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

## 6. Elektrische Leitfähigkeit

Die elektrische Leitfähigkeit des Wassers gibt einen Hinweis auf die Summe der im Wasser gelösten Salze.

## 7. Chlorid (Cl)

Der Parameter gilt als Indikator für Verunreinigungen oder das Auftreten stark salzhaltiger Wasser. Hohe Chloridgehalte beeinflussen das Wasser geschmacklich und geben ihm korrosive Eigenschaften. Nach den Anforderungen der WHO sollte der Chloridgehalt 7,05 mol pro m<sup>3</sup> nicht übersteigen. Die EG empfiehlt einen Richtwert von 0,9.

## 8. Nitrat (NO<sub>3</sub>)

Nitrat entsteht bei der Oxydation stickstoffhaltiger, organischer Stoffe. Im sauerstoffhaltigen Grundwasser tritt es u.a. als Folge der Düngung landwirtschaftlich intensiv genutzter Flächen (Weinbau, Tabakanbau, Gemüseintensivkulturen), insbesondere mit organischen Düngemitteln, auf. Nitrationen können Methämoglobinämie bei Säuglingen verursachen und sind über die Nitrosaminbildung sehr wahrscheinlich auch an der Karzinogenese beteiligt. Die Entfernung überhöhter Gehalte an Nitrat bei der Aufbereitung von Wasser zu Trinkwasser ist bisher nicht gelöst.

Nach der Trinkwasserverordnung vom 31.1.1975 wird der zulässige Gehalt an Nitrationen im Trinkwasser auf 1,5 mol pro m<sup>3</sup> begrenzt. Dieser Grenzwert soll ab 1985 aus gesundheitlichen Gründen auf die Hälfte herabgesetzt werden.

## 9. Sulfat (SO<sub>4</sub>)

Wasser mit höheren Sulfatgehalten greift Kalk und Eisen an und kann unter Umständen auch zu Verdauungsstörungen führen. Sulfationen werden dem Wasserkreislauf in beträchtlichen Mengen im Zusammenhang mit den Niederschlägen zugeführt. Sie stammen aus zivilisatorischen Luftverunreinigungen, aus dem Abbau organischer Verbindungen im Boden und der Auswaschung von Düngemitteln. Bei Verwendung sulfathaltiger Flockungsmittel können die Sulfatgehalte in aufbereitetem Trinkwasser höher sein als im gewonnenen Rohwasser. Der Grenzwert nach der Trinkwasserverordnung beträgt 2,5 mol pro m<sup>3</sup>.

## 10. Phosphat (PO<sub>4</sub>)

Höhere Phosphatgehalte gelten als Anzeichen für eine Verschmutzung des Wassers durch Abwässer. Sie können bei der Aufbereitung von Trinkwasser weitgehend zurückgehalten werden. Als Richtwert sollen 73,5 mmol pro m<sup>3</sup> Wasser nicht überschritten werden.

## 11. Kaliumpermanganatverbrauch (KMnO<sub>4</sub>)

Der KMnO<sub>4</sub> – Verbrauch ist ein Maß für die Oxydierbarkeit der im Wasser enthaltenen organischen Stoffe. Eine niedrige Oxydierbarkeit indiziert eine gute Haltbarkeit des Wassers in Rohrleitungen und Behältern.

### Verwendete Abkürzungen und Zeichen:

mol/m <sup>3</sup>	= Molekularmasse je Kubikmeter
mmol/m <sup>3</sup>	= 1 : 1000 Molekularmasse je Kubikmeter
mS/m	= milli Siemens je Meter
g/m <sup>3</sup>	= Gramm je Kubikmeter
naT	= nicht aufbereitetes Trinkwasser
aT	= aufbereitetes Trinkwasser
-	= nichts vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.
X	= Aussage nicht sinnvoll.

Differenzen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1. Beschaffenheit des gewonnenen Wassers 1979

- Gesamtübersicht -

Beschaffenheitsparameter (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Einheit	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durch- schnitt- liche Konzent- ration	
			mit einer Konzentration von ... bis unter ...							
Calcium - Jonen (Ca)	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr		2,2
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	30 795	9 049	67 820	142 958	13 191	7 452	135 391	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	8 943	154 535	55 469	83 031	993	739	36 488	x
Magnesium - Jonen (Mg)	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,2	0,2-0,4	0,4-0,7	0,7-1,0	1,0-1,4	1,4 und mehr		0,6
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	23 148	32 882	62 494	81 366	28 676	33 314	144 776	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	28 534	157 978	72 805	18 153	8 712	16 714	37 302	x
Gesamthärte:	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr		2,9
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	20 721	15 282	31 268	114 189	92 216	19 129	113 851	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	8 662	20 021	151 915	103 221	25 203	4 226	26 950	x
Säurekapazität (m-Wert)	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr		4,1
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	19 037	11 041	6 692	14 893	83 933	162 873	108 187	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	6 923	20 105	138 955	25 395	63 858	53 321	31 641	x
pH - Wert	1		unter 0,7	7,0-7,3	7,3-7,5	7,5-7,7	7,7-8,0	8,0 und mehr		7,4
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	41 506	163 850	73 852	46 763	13 859	4 514	62 312	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	9 226	48 984	78 416	23 444	130 630	30 682	18 816	x
Elektrische Leitfähigkeit	m S/m		unter 20,0	20,0-40,0	40,0-60,0	60,0-80,0	80,0-100,0	100,0 uvmehr		49,1
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	20 699	13 412	121 147	91 065	22 864	4 201	133 268	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	23 725	142 804	89 756	37 013	1 979	2 834	42 087	x
Chlorid-Gehalt (Cl)	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,30	0,30-0,71	0,71-1,30	1,30-2,00	2,00-5,65	5,65 und mehr		0,61
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	58 826	120 132	110 416	31 320	13 620	-	72 342	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	171 743	93 104	53 263	260	2 168	-	19 660	x
Nitrat - Gehalt (NO <sub>3</sub> )	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,05	0,05-0,17	0,17-0,4	0,4-0,81	0,81-1,51	1,51 und mehr		0,27
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	23 365	67 355	154 246	127 336	16 326	767	17 261	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	42 801	176 846	93 142	21 611	1 046	601	4 151	x
Sulfat - Gehalt (SO <sub>4</sub> )	mol/m <sup>3</sup>		unter 0,1	0,1-0,3	0,3-0,5	0,5-1,0	1,0-2,5	2,5 und mehr		0,5
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	33 332	113 838	77 975	100 706	44 718	2 855	33 232	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	19 072	69 767	150 659	64 987	28 267	132	7 314	x
Phosphat - Gehalt (PO <sub>4</sub> )	mmol/m <sup>3</sup>		unter 0,2	0,2-0,5	0,5-1,0	1,0-2,0	2,0-10,0	10,0 und mehr		1,2
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	54 183	103 522	60 035	49 267	13 571	49	126 029	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	56 692	28 131	135 986	35 799	26 593	4 411	52 586	x
Kaliumpermanganatverbrauch (KMnO <sub>4</sub> )	g/m <sup>3</sup>		unter 2,0	2,0-3,0	3,0-5,0	5,0-8,01	8,01-20,01	20,01 u.mehr		2,67
n a T	1000 m <sup>3</sup>	406 656	144 755	86 403	49 828	7 005	570	46	118 049	x
a T	1000 m <sup>3</sup>	340 198	82 384	19 775	164 430	16 662	11 270	-	45 677	x

2. Gesamthärte des gewonnenen Wassers 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes	Durchschnittliche Konzentration mol/m <sup>3</sup>		
		mit einer Gesamthärte von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr				
1 000 m <sup>3</sup>											
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	-	-	1 716	7 656	-	40	-	3,5	
davon		40	-	-	-	-	-	40	-	5,4	
n a T		9 372	-	-	1 716	7 656	-	-	-	3,5	
Böblingen	insgesamt	6 974	-	-	385	21	3 844	73	2 651	4,4	
davon		4 407	-	-	-	21	2 392	73	1 921	4,7	
n a T		2 567	-	-	385	-	1 452	-	730	4,1	
Esslingen	insgesamt	8 371	-	-	113	1 861	3 841	-	2 556	4,2	
davon		4 161	-	-	-	1 145	1 367	-	1 649	4,0	
n a T		4 210	-	-	113	716	2 474	-	907	4,3	
Göppingen	insgesamt	11 276	-	-	887	5 578	1 068	-	3 743	3,3	
davon		6 078	-	-	782	1 631	1 068	-	2 597	3,4	
n a T		5 198	-	-	105	3 947	-	-	1 146	3,2	
Ludwigsburg	insgesamt	10 304	-	-	219	-	2 452	1 970	5 663	5,2	
davon		10 226	-	-	219	-	2 374	1 970	5 663	5,2	
n a T		78	-	-	-	-	78	-	-	4,7	
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	-	-	32	1 593	1 963	689	4 115	4,4	
davon		8 056	-	-	32	1 593	1 963	689	3 779	4,4	
n a T		336	-	-	-	-	-	-	336	-	
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	-	-	6 551	-	-	4,4	
davon		6 551	-	-	-	-	6 551	-	-	4,4	
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Heilbronn	insgesamt	11 400	-	-	-	400	1 141	464	9 395	4,7	
davon		10 704	-	-	-	400	1 141	464	8 699	4,7	
n a T		696	-	-	-	-	-	-	696	-	
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	-	-	-	73	503	33	2 570	4,6	
davon		3 179	-	-	-	73	503	33	2 570	4,6	
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Noch: 2. Gesamthärte des gewonnenen Wassers 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnitt- liche Konzen- tration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einer Gesamthärte von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	-	-	29	2 456	42	61	2 193	3,3
davon										
n a T		1 917	-	-	29	467	42	61	1 318	3,6
a T		2 864	--	-	-	1 989	-	-	875	3,2
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	143	84	82	117	4 956	726	4 826	4,6
davon										
n a T		7 010	143	84	82	117	1 851	686	4 047	4,6
a T		3 924	-	-	-	-	3 105	40	779	4,7
Heidenheim	insgesamt	54 338	-	-	218	52 271	-	-	1 849	3,3
davon										
n a T		34 999	-	-	218	33 200	-	-	1 581	3,3
a T		19 339	-	-	-	19 071	-	-	268	3,2
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	-	70	1 983	6 316	30	-	5 242	2,9
davon										
n a T		11 825	-	70	1 983	6 316	-	-	3 456	2,9
a T		1 816	-	-	-	-	30	-	1 786	4,7
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 605	-	-	2 729	1 200	-	-	2,3
davon										
n a T		1 574	-	--	--	374	1 200	-	-	4,3
a T		4 960	2 605	--	--	2 355	-	-	-	1,6
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	-	-	-	17 468	-	-	-	3,1
davon										
n a T		4 324	--	--	--	4 324	-	-	-	3,5
a T		13 144	--	--	--	13 144	-	-	-	2,9
Karlsruhe	insgesamt	21 169	-	456	-	5 221	5 602	47	9 843	3,9
davon										
n a T		14 932	-	456	-	3 587	2 536	47	8 306	3,7
a T		6 237	-	-	-	1 634	3 066	-	1 537	4,2
Rastatt	insgesamt	17 631	1 769	1 589	1 093	11 910	313	-	957	2,7
davon										
n a T		8 509	1 769	1 589	640	3 459	95	-	957	2,0
a T		9 122	-	-	453	8 451	218	-	-	3,2
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	519	2 123	-	1 317	6 641	-	-	3,5
davon										
n a T		6 788	-	-	-	147	6 641	-	-	4,5
a T		3 812	519	2 123	-	1 170	-	-	-	1,6

Noch: 2. Gesamthärte des gewonnenen Wassers 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes	Durch- schnit- tliche Konzen- tration		
		mit einer Gesamthärte von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr				
1 000 m <sup>3</sup>											
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	-	-	-	11 417	18 554	-	-	3,8	
davon											
n a T		18 554	-	-	-	-	18 554	-	-	4,1	
a T		11 417	-	-	-	11 417	-	-	-	3,4	
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	-	154	307	1 738	1 327	1 266	2 807	4,3	
davon											
n a T		5 677	-	154	307	1 469	1 327	1 104	1 316	4,3	
a T		1 922	-	-	-	269	-	162	1 491	4,4	
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	1 514	438	4 028	8 395	3 986	3 156	8 591	3,5	
davon											
n a T		13 485	270	-	44	1 700	3 986	656	6 829	4,3	
a T		16 623	1 244	438	3 984	6 695	-	2 500	1 762	3,1	
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	-	-	-	5 712	-	-	-	3,2	
davon											
n a T		5 712	-	-	-	5 712	-	-	-	3,2	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Calw	insgesamt	12 955	3 164	197	824	2 106	1 251	501	4 912	2,3	
davon											
n a T		8 637	3 164	52	-	1 457	55	501	3 408	1,8	
a T		4 318	-	145	824	649	1 196	-	1 504	3,4	
Enzkreis	insgesamt	9 565	1 435	-	1 259	2 245	931	306	3 389	2,7	
davon											
n a T		7 223	1 435	-	459	935	759	306	3 329	2,5	
a T		2 342	-	-	800	1 310	172	-	60	2,9	
Freudenstadt	insgesamt	9 223	1 902	1 560	-	494	1 163	-	4 104	1,8	
davon											
n a T		6 296	1 902	665	-	494	-	-	3 235	1,0	
a T		2 927	-	895	-	-	1 163	-	869	3,1	
Freiburg, Stadtkreis	insgesamt	13 360	1 217	11 190	-	953	-	-	-	1,0	
davon											
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
a T		13 360	1 217	11 190	-	953	-	-	-	1,0	
Breisgau-Hochschwarzwald	insgesamt	19 869	775	1 481	7 248	805	1 270	155	8 135	2,2	
davon											
n a T		12 426	752	922	1 429	754	1 270	155	7 144	2,5	
a T		7 443	23	559	5 819	51	-	-	991	1,9	

Noch: 2. Gesamthärte des gewonnenen Wassers 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaften- heitswertes	Durch- schnit- liche Konzen- tration		
		mit einer Gesamthärte von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr				
1 000 m <sup>3</sup>											
Emmendingen	insgesamt	8 535	2 263	272	2 367	825	949	-	1 859	1,9	
davon											
n a T		7 581	2 237	53	2 143	631	949	-	1 568	1,9	
a T		954	26	219	224	194	-	-	291	2,0	
Ortenaukreis	insgesamt	24 893	4 371	5 663	3 750	4 732	2 901	-	3 476	2,0	
davon											
n a T		16 756	3 949	2 057	3 443	3 714	1 239	-	2 354	2,0	
a T		8 137	422	3 606	307	1 018	1 662	-	1 122	2,2	
Rottweil	insgesamt	9 193	12	180	245	1 667	2 608	101	4 380	3,9	
davon											
n a T		2 649	12	123	245	22	425	101	1 721	3,6	
a T		6 544	-	57	-	1 645	2 183	-	2 659	4,0	
Schwarzwald-Baar-Kreis	insgesamt	9 677	1 773	59	1 632	343	274	1 003	4 593	2,5	
davon											
n a T		6 521	737	59	1 632	343	274	218	3 258	2,2	
a T		3 156	1 036	-	-	-	-	785	1 335	2,9	
Tuttlingen	insgesamt	6 896	-	-	288	4 683	140	-	1 785	3,2	
davon											
n a T		4 672	-	-	288	2 670	9	-	1 705	3,1	
a T		2 224	-	-	-	2 013	131	-	80	3,3	
Konstanz	insgesamt	19 557	188	-	7 520	1 052	3 375	5 412	2 010	3,9	
davon											
n a T		11 940	188	-	-	1 052	3 375	5 412	1 913	5,3	
a T		7 617	-	-	7 520	-	-	-	97	2,0	
Lörrach	insgesamt	15 279	4 324	4 314	1 582	2 131	2 520	13	395	1,9	
davon											
n a T		12 650	2 754	4 314	1 582	1 164	2 520	13	303	2,0	
a T		2 629	1 570	-	-	967	-	-	92	1,5	
Waldshut	insgesamt	12 458	1 321	1 081	1 368	675	507	3 867	3 639	3,7	
davon											
n a T		11 652	1 321	1 081	868	675	327	3 867	3 513	3,8	
a T		806	-	-	500	-	180	-	126	2,7	
Reutlingen	insgesamt	12 331	-	966	-	6 277	-	739	4 349	3,3	
davon											
n a T		7 913	-	966	-	3 987	-	-	2 960	2,8	
a T		4 418	-	-	-	2 290	-	739	1 389	4,0	

Noch: 2. Gesamthärte des gewonnenen Wassers 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffungs- heitswertes	Durch- schnitt- liche Konzen- tration		
		mit einer Gesamthärte von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,7	0,7-1,4	1,4-2,6	2,6-3,9	3,9-5,4	5,4 und mehr				
		1 000 m <sup>3</sup>							mol/m <sup>3</sup>		
Tübingen	insgesamt	11 006	-	-	16	1 602	9 165	-	223	4,4	
davon											
n a T		2 913	-	-	16	1 602	1 072	-	223	3,8	
a T		8 093	-	-	-	-	8 093	-	-	4,6	
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	-	2 637	4 085	1 432	-	-	1 552	1,9	
davon											
n a T		5 514	-	2 637	911	942	-	-	1 024	1,7	
a T		4 192	-	-	3 174	490	-	-	528	2,2	
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	-	10 901	-	-	-	-	2,5	
davon											
n a T		10 901	-	-	10 901	-	-	-	-	2,5	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	-	-	23	18 441	23 321	-	6 368	3,8	
davon											
n a T		33 332	-	-	23	5 819	23 321	-	4 169	4,2	
a T		14 821	-	-	-	12 622	-	-	2 199	2,6	
Biberach	insgesamt	13 133	-	-	1 041	5 026	686	-	6 380	3,2	
davon											
n a T		13 133	-	-	1 041	5 026	686	-	6 380	3,2	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	88	789	125 676	2 683	647	1 945	1 289	1,6	
davon											
n a T		6 751	88	-	219	2 563	647	1 945	1 289	4,4	
a T		126 366	-	789	125 457	120	-	-	-	1,5	
Ravensburg	insgesamt	19 147	-	-	1 669	8 790	1 527	602	6 559	3,4	
davon											
n a T		19 067	-	-	1 669	8 710	1 527	602	6 559	3,4	
a T		80	-	-	-	80	-	-	-	3,3	
Sigmaringen	insgesamt	11 555	-	-	597	6 199	170	186	4 403	3,3	
davon											
n a T		9 421	-	-	63	5 894	170	186	3 108	3,4	
a T		2 134	-	-	534	305	-	-	1 295	2,5	
Baden-Württemberg	insgesamt	746 854	29 383	35 303	183 183	217 410	117 419	23 355	140 801	2,9	
davon											
n a T		406 656	20 721	15 282	31 268	114 189	92 216	19 129	113 851	3,4	
a T		340 198	8 662	20 021	151 915	103 221	25 203	4 226	26 950	2,4	

3. Elektrische Leitfähigkeit des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnitt- liche Konzen- tration	
		mit einer elektrischen Leitfähigkeit von ... bis unter ... m S/m						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 20,0	20,0-40,0	40,0-60,0	60,0-80,0	80,0-100,0	100,0 und mehr			
		1 000 m <sup>3</sup>							m S/m	
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	-	-	1 716	7 656	40	-	-	69,3
davon		40	-	-	-	-	40	-	-	97,0
n a T		9 372	-	-	1 716	7 656	-	-	-	69,1
Böblingen	insgesamt	6 974	-	385	-	2 409	611	-	3 569	69,1
davon		4 407	-	-	-	957	611	-	2 839	77,8
n a T		2 567	-	385	-	1 452	-	-	730	61,6
Esslingen	insgesamt	8 371	-	-	422	3 578	694	-	3 677	71,2
davon		4 161	-	-	388	1 483	694	-	1 596	72,4
n a T		4 210	-	-	34	2 095	-	-	2 081	69,7
Göppingen	insgesamt	11 276	-	105	4 314	2 900	-	-	3 957	57,6
davon		6 078	-	-	2 199	1 068	-	-	2 811	56,5
n a T		5 198	-	105	2 115	1 832	-	-	1 146	58,5
Ludwigsburg	insgesamt	10 304	-	-	-	1 250	3 741	541	4 772	87,4
davon		10 226	-	-	-	1 250	3 663	541	4 772	87,4
n a T		78	-	-	-	-	78	-	-	90,0
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	-	-	88	505	607	47	7 145	79,8
davon		8 056	-	-	88	505	607	47	6 809	79,8
n a T		336	-	-	-	-	-	-	336	-
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	-	3 224	3 327	-	-	75,6
davon		6 551	-	-	-	3 224	3 327	-	-	75,6
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heilbronn	insgesamt	11 400	-	396	389	359	476	2 330	7 450	90,0
davon		10 704	-	396	389	359	476	2 330	6 754	90,0
n a T		696	-	-	-	-	-	-	696	-
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	-	-	7	118	293	33	2 728	85,6
davon		3 179	-	-	7	118	293	33	2 728	85,6
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	-	-	508	2 455	6	-	1 812	66,6
davon		1 917	-	-	174	466	6	-	1 271	64,8
n a T		2 864	-	-	334	1 989	-	-	541	67,1
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	-	361	1 610	1 751	2 478	613	4 121	74,0
davon		7 010	-	333	1 610	52	1 072	573	3 370	69,7
n a T		3 924	-	28	-	1 699	1 406	40	751	79,0

Noch: 3. Elektrische Leitfähigkeit des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnit- liche Konzen- tration m S/m	
		mit einer elektrischen Leitfähigkeit von ... bis unter ... m S/m						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 20,0	20,0-40,0	40,0-60,0	60,0-80,0	80,0-100,0	100,0 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Heidenheim	insgesamt	54 338	-	-	51 352	-	-	-	2 986	50,9
davon										
n a T		34 999	-	-	32 281	-	-	-	2 718	51,8
a T		19 339	-	-	19 071	-	-	-	268	49,5
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	-	341	9 234	100	-	-	3 966	49,5
davon										
n a T		11 825	-	12	8 344	--	-	-	3 469	50,0
a T		1 816	-	329	890	100	-	-	497	46,5
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 452	-	3 555	527	-	-	-	34,5
davon										
n a T		1 574	-	-	1 200	374	-	-	-	47,0
a T		4 960	2 452	-	2 355	153	-	-	-	30,5
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	-	-	14 098	3 370	-	-	-	54,3
davon										
n a T		4 324	-	-	954	3 370	-	-	-	63,1
a T		13 144	-	-	13 144	--	-	-	-	51,4
Karlsruhe	insgesamt	21 169	1 865	-	2 138	5 547	-	-	11 619	53,8
davon										
n a T		14 932	1 530	-	1 340	4 550	-	-	7 512	54,0
a T		6 237	335	-	798	997	-	-	4 107	53,1
Rastatt	insgesamt	17 631	1 159	349	9 932	374	-	-	5 817	46,1
davon										
n a T		8 509	1 159	-	1 882	374	-	-	5 094	38,6
a T		9 122	-	349	8 050	-	-	-	723	50,2
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	519	-	3 440	-	6 641	-	-	70,3
davon										
n a T		6 788	-	-	147	-	6 641	-	-	86,5
a T		3 812	519	-	3 293	-	-	-	-	41,5
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	-	-	11 417	17 957	597	-	-	66,8
davon										
n a T		18 554	-	-	-	17 957	597	-	-	71,6
a T		11 417	-	-	11 417	-	-	-	-	59,0
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	478	158	330	-	-	-	6 633	26,9
davon										
n a T		5 677	363	158	330	-	-	-	4 826	29,2
a T		1 922	115	-	-	-	-	-	1 807	10,0
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	298	143	1 678	10 565	2 674	-	14 750	69,8
davon										
n a T		13 485	143	143	1 678	4 168	2 674	-	4 679	70,6
a T		16 623	155	-	-	6 397	-	-	10 071	68,6
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	-	-	5 387	-	-	-	325	59,0
davon										
n a T		5 712	-	-	5 387	-	-	-	325	59,0
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 3. Elektrische Leitfähigkeit des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnitt- liche Konzen- tration	
		mit einer elektrischen Leitfähigkeit von ... bis unter ... m S/m						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 20,0	20,0-40,0	40,0-60,0	60,0-80,0	80,0-100,0	100,0 und mehr			
		1 000 m <sup>3</sup>							m S/m	
Calw	insgesamt	12 955	1 661	1 216	797	1 818	-	788	6 675	48,9
davon										
n a T		8 637	442	1 216	691	625	-	-	5 663	40,1
a T		4 318	1 219	-	106	1 193	-	788	1 012	56,8
Enzkreis	insgesamt	9 565	1 142	800	814	843	328	262	5 376	46,2
davon										
n a T		7 223	1 142	-	-	843	328	262	4 648	50,0
a T		2 342	-	800	814	-	-	-	728	40,1
Freudenstadt	insgesamt	9 223	354	-	-	1 163	-	-	7 706	56,0
davon										
n a T		6 296	354	-	-	-	-	-	5 942	10,0
a T		2 927	-	-	-	1 163	-	-	1 764	70,0
Freiburg, Stadtkreis	insgesamt	13 360	12 407	-	-	953	-	-	-	20,4
davon										
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
a T		13 360	12 407	-	-	953	-	-	-	20,4
Breisgau-Hochschwarzwald	insgesamt	19 869	1 269	5 801	5 110	2 123	568	1 200	3 798	48,2
davon										
n a T		12 426	1 136	497	4 527	2 123	337	161	3 645	51,2
a T		7 443	133	5 304	583	-	231	1 039	153	44,5
Emmendingen	insgesamt	8 535	2 433	2 296	157	1 148	301	16	2 184	33,1
davon										
n a T		7 581	2 407	1 667	157	1 148	301	16	1 885	33,6
a T		954	26	629	-	-	-	-	299	29,2
Ortenaukreis	insgesamt	24 893	6 492	1 454	1 158	1 265	214	142	14 168	27,0
davon										
n a T		16 756	2 329	1 018	982	1 046	119	142	11 120	35,9
a T		8 137	4 163	436	176	219	95	-	3 048	17,2
Rottweil	insgesamt	9 193	192	75	660	2 552	169	-	5 545	63,3
davon										
n a T		2 649	135	75	-	456	-	-	1 983	53,3
a T		6 544	57	-	660	2 096	169	-	3 562	65,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	insgesamt	9 677	2 100	3 035	986	1 945	30	64	1 517	37,7
davon										
n a T		6 521	1 341	2 203	986	1 160	30	64	737	38,0
a T		3 156	759	832	-	785	-	-	780	36,8
Tuttlingen	insgesamt	6 896	776	366	4 533	290	-	-	931	44,5
davon										
n a T		4 672	776	366	2 520	159	-	-	851	40,8
a T		2 224	-	-	2 013	131	-	-	80	51,2
Konstanz	insgesamt	19 557	-	7 646	5 394	5 271	-	-	1 246	47,4
davon										
n a T		11 940	-	126	5 394	5 271	-	-	1 149	59,5
a T		7 617	-	7 520	-	-	-	-	97	30,0
Lörrach	insgesamt	15 279	4 717	1 621	2 864	2 823	-	967	2 287	41,8
davon										
n a T		12 650	4 040	1 619	1 920	2 823	-	-	2 248	36,8
a T		2 629	677	2	944	-	-	967	39	61,9

Noch: 3. Elektrische Leitfähigkeit des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnitt- liche Konzen- tration m S/m	
		mit einer elektrischen Leitfähigkeit von ... bis unter ... m S/m						Wassermenge ohne Angabe des Be- schränkungs- wertes		
		unter 20,0	20,0-40,0	40,0-60,0	60,0-80,0	80,0-100,0	100,0 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Waldshut	insgesamt	12 458	4 110	2 061	4 255	1 055	410	32	535	36,1
davon										
n a T		11 652	3 402	2 061	4 235	977	410	32	535	37,5
a T		806	708	-	20	78	-	-	-	16,8
Reutlingen	insgesamt	12 331	-	14	4 584	290	-	-	7 443	51,1
davon										
n a T		7 913	-	14	3 451	290	-	-	4 158	51,5
a T		4 418	-	-	1 133	-	-	-	3 285	50,0
Tübingen	insgesamt	11 006	-	120	25	8 459	162	-	2 240	69,8
davon										
n a T		2 913	-	120	25	2 434	162	-	172	69,2
a T		8 093	-	-	-	6 025	-	-	2 068	70,0
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	-	158	7 968	-	-	-	1 580	49,6
davon										
n a T		5 514	-	55	3 879	-	-	-	1 580	49,7
a T		4 192	-	103	4 089	-	-	-	-	49,5
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	-	10 901	-	-	-	-	44,0
davon										
n a T		10 901	-	-	10 901	-	-	-	-	44,0
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	-	92	16 861	24 157	-	-	7 043	59,1
davon										
n a T		33 332	-	92	2 238	24 157	-	-	6 845	67,0
a T		14 821	-	-	14 623	-	-	-	198	44,9
Biberach	insgesamt	13 133	-	293	4 053	1 267	-	-	7 520	53,5
davon										
n a T		13 133	-	293	4 053	1 267	-	-	7 520	53,5
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	-	126 289	3 968	1 749	-	-	1 111	30,7
davon										
n a T		6 751	-	307	3 968	1 749	-	-	727	54,8
a T		126 366	-	125 982	-	-	-	-	384	29,5
Ravensburg	insgesamt	19 147	-	603	10 442	1 874	476	-	5 752	53,3
davon										
n a T		19 067	-	603	10 362	1 874	476	-	5 752	53,3
a T		80	-	-	80	-	-	-	-	50,0
Sigmaringen	insgesamt	11 555	-	38	3 758	2 388	-	-	5 371	57,6
davon										
n a T		9 421	-	38	2 460	2 388	-	-	4 535	59,6
a T		2 134	-	-	1 298	-	-	-	836	50,0
Baden-Württemberg	insgesamt	746 854	44 424	156 216	210 903	128 078	24 843	7 035	175 355	49,1
davon										
n a T		406 656	20 699	13 412	121 147	91 065	22 864	4 201	133 268	56,7
a T		340 198	23 725	142 804	89 756	37 013	1 979	2 834	42 087	40,8

4. Chlorid-Gehalt (Cl) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durch- schnitt- liche Konzen- tration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Chlorid-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>					Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 0,30	0,30-0,71	0,71-1,30	1,30-2,00	2,00-5,65			
1 000 m <sup>3</sup>									
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	-	-	9 372	-	40	-	1,20
davon									
n a T		40	-	-	-	-	40	-	2,70
a T		9 372	-	-	9 372	-	-	-	1,20
Böblingen	insgesamt	6 974	385	1 803	3 219	-	225	1 342	0,90
davon									
n a T		4 407	-	1 632	1 208	-	225	1 342	0,95
a T		2 567	385	171	2 011	-	-	-	0,84
Esslingen	insgesamt	8 371	148	279	3 733	31	1 062	3 118	1,53
davon									
n a T		4 161	148	240	1 854	31	914	974	1,74
a T		4 210	-	39	1 879	-	148	2 144	1,20
Göppingen	insgesamt	11 276	1 791	1 616	5 395	-	-	2 474	0,74
davon									
n a T		6 078	847	1 471	2 071	-	-	1 689	0,67
a T		5 198	944	145	3 324	-	-	785	0,81
Budwigsburg	insgesamt	10 304	127	1 568	3 761	1 497	72	3 279	1,04
davon									
n a T		10 226	127	1 568	3 761	1 419	72	3 279	1,04
a T		78	-	-	-	78	-	-	1,65
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	1 364	1 734	772	519	495	3 508	0,94
davon									
n a T		8 056	1 233	1 686	772	519	495	3 351	0,97
a T		336	131	48	-	-	-	157	0,25
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	3 224	3 327	-	-	1,38
davon									
n a T		6 551	-	-	3 224	3 327	-	-	1,38
a T		-	-	-	-	-	-	-	-
Heilbronn	insgesamt	11 400	255	2 493	3 652	930	50	4 020	0,91
davon									
n a T		10 704	255	2 390	3 218	930	50	3 861	0,91
a T		696	-	103	434	-	-	159	0,91
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	7	292	149	279	-	2 452	1,04
davon									
n a T		3 179	7	292	149	279	-	2 452	1,04
a T		-	-	-	-	-	-	-	-
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	2 039	529	436	6	-	1 771	0,34
davon									
n a T		1 917	35	195	436	6	-	1 245	0,82
a T		2 864	2 004	334	-	-	-	526	0,20
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	-	98	4 289	1 914	965	3 668	1,54
davon									
n a T		7 010	-	98	1 184	1 874	965	2 889	1,95
a T		3 924	-	-	3 105	40	-	779	1,01
Heidenheim	insgesamt	54 338	-	35 733	16 277	-	-	2 328	0,55
davon									
n a T		34 999	-	16 394	16 277	-	-	2 328	0,59
a T		19 339	-	19 339	-	-	-	-	0,48

Noch: 4. Chlorid-Gehalt (Cl) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon					Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes	Durchschnittliche Konzentration		
		mit einem Chlorid-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>								
		unter 0,30	0,30-0,71	0,71-1,30	1,30-2,00	2,00-5,65				
1 000 m <sup>3</sup>										
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	2 187	7 637	835	-	-	2 982 0,47		
davon										
n a T		11 825	2 027	6 907	735	-	-	2 156 0,47		
a T		1 816	160	730	100	-	-	826 0,50		
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 605	1 574	2 355	-	-	- 0,46		
davon										
n a T		1 574	-	1 574	-	-	-	0,54		
a T		4 960	2 605	-	2 355	-	-	- 0,43		
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	-	14 098	3 370	-	-	- 0,47		
davon										
n a T		4 324	-	954	3 370	-	-	- 0,71		
a T		13 144	-	13 144	-	-	-	- 0,40		
Karlsruhe	insgesamt	21 169	2 362	6 595	10 813	-	51	1 348 0,74		
davon										
n a T		14 932	2 250	4 851	7 169	-	-	662 0,70		
a T		6 237	112	1 744	3 644	-	51	686 0,86		
Rastatt	insgesamt	17 631	1 799	12 805	2 339	-	-	688 0,54		
davon										
n a T		8 509	1 581	3 901	2 339	-	-	688 0,58		
a T		9 122	218	8 904	-	-	-	- 0,50		
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	-	3 959	-	487	6 154	- 1,94		
davon										
n a T		6 788	-	147	-	487	6 154	- 2,74		
a T		3 812	-	3 812	-	-	-	- 0,52		
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	-	11 417	982	16 975	597	- 1,21		
davon										
n a T		18 554	-	-	982	16 975	597	- 1,61		
a T		11 417	-	11 417	-	-	-	- 0,56		
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	739	2 094	783	136	-	3 847 0,58		
davon										
n a T		5 677	739	1 663	668	136	-	2 471 0,58		
a T		1 922	-	431	115	-	-	1 376 0,61		
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	6 703	9 828	4 940	759	1 878	6 000 0,80		
davon										
n a T		13 485	1 318	1 669	2 142	759	1 878	5 719 1,50		
a T		16 623	5 385	8 159	2 798	-	-	281 0,47		
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	-	-	5 712	-	-	- 1,06		
davon										
n a T		5 712	-	-	5 712	-	-	- 1,06		
a T		-	-	-	-	-	-	- -		
Calw	insgesamt	12 955	3 719	3 348	1 384	-	-	4 504 0,43		
davon										
n a T		8 637	1 966	1 593	1 109	-	-	3 969 0,47		
a T		4 318	1 753	1 755	275	-	-	535 0,38		

Noch: 4. Chlorid-Gehalt (Cl) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durchschnittliche Konzentration	
		mit einem Chlorid-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>					Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes		
		unter 0,30	0,30-0,71	0,71-1,30	1,30-2,00	2,00-5,65			
		1 000 m <sup>3</sup>						mol/m <sup>3</sup>	
Enzkreis	insgesamt	9 565	624	4 078	1 137	328	-	3 398 0,62	
davon									
n a T		7 223	624	2 768	965	328	-	2 538 0,64	
a T		2 342	-	1 310	172	-	-	860 0,56	
Freudenstadt	insgesamt	9 223	3 487	1 539	354	-	12	3 831 0,32	
davon									
n a T		6 296	2 592	376	354	-	12	2 962 0,29	
a T		2 927	895	1 163	-	-	-	869 0,35	
Freiburg, Stadtkreis	insgesamt	13 360	12 159	248	953	-	-	- 0,28	
davon									
n a T		-	-	-	-	-	-	- -	
a T		13 360	12 159	248	953	-	-	- 0,28	
Breisgau-Hochschwarzwald	insgesamt	19 869	3 754	8 625	4 594	2 286	-	610 0,69	
davon									
n a T		12 426	3 026	2 294	4 363	2 286	-	457 0,82	
a T		7 443	728	6 331	231	-	-	153 0,49	
Emmendingen	insgesamt	8 535	4 493	885	908	116	156	1 977 0,43	
davon									
n a T		7 581	3 957	661	908	116	156	1 783 0,45	
a T		954	536	224	-	-	-	194 0,25	
Ortenaukreis	insgesamt	24 893	6 380	6 593	6 932	632	3 651	705 1,09	
davon									
n a T		16 756	5 832	5 336	3 089	632	1 682	185 0,85	
a T		8 137	548	1 257	3 843	-	1 969	520 1,59	
Rottweil	insgesamt	9 193	1 686	3 551	425	142	-	3 389 0,47	
davon									
n a T		2 649	455	459	425	-	-	1 310 0,54	
a T		6 544	1 231	3 092	-	142	-	2 079 0,44	
Schwarzwald-Baar-Kreis	insgesamt	9 677	3 946	3 782	499	-	-	1 450 0,37	
davon									
n a T		6 521	2 675	2 677	499	-	-	670 0,39	
a T		3 156	1 271	1 105	-	-	-	780 0,32	
Tuttlingen	insgesamt	6 896	2 784	3 005	159	34	-	914 0,36	
davon									
n a T		4 672	771	2 874	159	34	-	834 0,46	
a T		2 224	2 013	131	-	-	-	80 0,17	
Konstanz	insgesamt	19 557	11 303	5 836	2 016	-	-	402 0,35	
davon									
n a T		11 940	3 783	5 836	2 016	-	-	305 0,48	
a T		7 617	7 520	-	-	-	-	97 0,15	
Lörrach	insgesamt	15 279	6 400	6 944	1 147	48	-	740 0,39	
davon									
n a T		12 650	5 380	5 998	1 147	48	-	77 0,40	
a T		2 629	1 020	946	-	-	-	663 0,32	

Noch: 4. Chlorid-Gehalt (Cl) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durch- schnitt- liche Konzent- ration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Chlorid-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>					Wassermenge ohne Angebe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 0,30	0,30-0,71	0,71-1,30	1,30-2,00	2,00-5,65			
1 000 m <sup>3</sup>									
Waldshut	insgesamt	12 458	7 584	4 341	323	5	-	205	0,30
davon									
n a T		11 652	6 798	4 321	323	5	-	205	0,31
a T		806	786	20	-	-	-	-	0,16
Reutlingen	insgesamt	12 331	1 557	5 667	1 584	-	60	3 463	0,55
davon									
n a T		7 913	14	5 338	1 069	-	60	1 432	0,62
a T		4 418	1 543	329	515	-	-	2 031	0,38
Tübingen	insgesamt	11 006	25	16	7 533	1 072	-	2 360	1,08
davon									
n a T		2 913	25	16	1 508	1 072	-	292	1,26
a T		8 093	-	-	6 025	-	-	2 068	1,00
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	1 815	4 161	2 637	-	-	1 093	0,58
davon									
n a T		5 514	997	787	2 607	-	-	1 093	0,72
a T		4 192	818	3 374	-	-	-	-	0,44
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	10 901	-	-	-	-	0,50
davon									
n a T		10 901	-	10 901	-	-	-	-	0,50
a T		-	-	-	-	-	-	-	-
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	2 102	2 373	36 457	-	-	7 221	0,84
davon									
n a T		33 332	1 720	244	24 345	-	-	7 023	0,91
a T		14 821	382	2 129	12 112	-	-	198	0,71
Biberach	insgesamt	13 133	672	4 827	2 425	-	-	5 209	0,63
davon									
n a T		13 133	672	4 827	2 425	-	-	5 209	0,63
a T		-	-	-	-	-	-	-	-
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	128 198	3 539	269	-	-	1 111	0,15
davon									
n a T		6 751	2 216	3 539	269	-	-	727	0,40
a T		126 366	125 982	-	-	-	-	384	0,14
Ravensburg	insgesamt	19 147	4 772	8 039	2 052	-	-	4 274	0,46
davon									
n a T		19 067	4 692	8 039	2 052	-	-	4 274	0,46
a T		80	80	-	-	-	-	-	0,15
Sigmaringen	insgesamt	11 555	598	4 786	3 473	57	320	2 321	0,79
davon									
n a T		9 421	64	3 616	3 473	57	320	1 891	0,88
a T		2 134	534	1 170	-	-	-	430	0,39
Baden-Württemberg	insgesamt	746 654	230 569	213 236	163 679	31 580	15 788	92 002	0,61
davon									
n a T		406 656	58 826	120 132	110 416	31 320	13 620	72 342	0,51
a T		340 198	171 743	93 104	53 263	260	2 168	19 660	0,41

5. Nitrat-Gehalt ( $\text{NO}_3$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Wasser; a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durch- schnitt- liche Konzen- tration mol/m³	
		mit einem Nitrat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m³							
		unter 0,05	0,05-0,17	0,17-0,40	0,40-0,61	0,61-1,51	1,51 und mehr		
1 000 m³									
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	-	1 716	7 656	40	-	-	0,21
davon		40	-	-	-	40	-	-	0,40
n a T		9 372	-	1 716	7 656	-	-	-	0,21
a T									
Esslingen	insgesamt	6 974	261	543	2 033	3 234	301	-	0,46
davon		4 407	211	158	1 175	2 261	-	-	0,49
n a T		2 567	50	385	858	973	301	-	0,47
a T									
Esslingen	insgesamt	8 371	33	1 069	2 119	4 599	136	211	0,50
davon		4 161	33	578	1 015	2 227	136	-	0,46
n a T		4 210	-	491	1 104	2 372	-	211	0,54
a T									
Göppingen	insgesamt	11 276	29	1 676	7 365	1 369	-	-	0,29
davon		6 378	29	1 466	2 554	1 312	-	-	0,31
n a T		5 198	-	210	4 811	57	-	-	0,28
a T									
Ludwigsburg	insgesamt	10 304	-	916	3 197	3 964	1 369	248	0,57
davon		10 226	-	916	3 119	3 964	1 369	248	0,57
n a T		78	-	-	78	-	-	-	0,28
a T									
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	104	1 642	3 378	2 285	25	-	0,34
davon		8 056	104	1 511	3 330	2 158	25	-	0,34
n a T		336	-	131	48	127	-	-	0,34
a T									
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	-	6 551	-	-	0,69
davon		6 551	-	-	-	6 551	-	-	0,69
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-
a T									
Heilbronn	insgesamt	11 400	-	1 060	3 016	3 903	1 178	71	0,52
davon		10 704	-	1 060	2 913	3 903	1 178	71	0,53
n a T		696	-	-	103	-	-	-	0,28
a T									
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	7	144	629	516	-	-	0,39
davon		3 179	7	144	629	516	-	-	0,39
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-
a T									
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	35	385	3 114	699	12	-	0,32
davon		1 917	35	385	760	204	12	-	0,28
n a T		2 864	-	-	2 354	495	-	-	0,34
a T									
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	-	138	2 581	6 917	383	-	0,53
davon		7 010	-	110	2 231	3 683	218	-	0,50
n a T		3 924	-	28	350	3 234	165	-	0,59
a T									
Heidenheim	insgesamt	54 538	292	218	53 238	383	36	-	0,33
davon		34 999	292	218	34 167	115	36	-	0,32
n a T		19 339	-	-	19 071	268	-	-	0,36
a T									

Noch: 5. Nitrat-Gehalt( $\text{NO}_3$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durchschnittliche Konzentration mol/m³	
		mit einem Nitrat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m³						Wassermenge ohne Angabe des Be schaffungs wertes		
		unter 0,05	0,05-0,17	0,17-0,40	0,40-0,81	0,81-1,51	1,51 und mehr			
1 000 m³									mol/m³	
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	524	6 495	5 342	371	68	-	841	0,20
davon										
n a T		11 825	292	6 218	4 545	189	33	-	548	0,19
a T		1 816	232	277	797	182	35	-	293	0,27
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 355	2 605	1 200	374	-	-	-	0,13
davon										
n a T		1 574	-	-	1 200	374	-	-	-	0,37
a T		4 960	2 355	2 605	-	-	-	-	-	0,06
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	6 111	7 987	3 370	-	-	-	-	0,08
davon										
n a T		4 324	954	-	3 370	-	-	-	-	0,17
a T		13 144	5 157	7 987	-	-	-	-	-	0,05
Karlsruhe	insgesamt	21 169	1 454	3 678	4 660	9 746	677	725	229	0,48
davon										
n a T		14 932	44	2 480	4 082	7 085	677	335	229	0,49
a T		6 237	1 410	1 198	578	2 661	-	390	-	0,45
Rastatt	insgesamt	17 631	7 374	3 254	5 974	1 029	-	-	-	0,16
davon										
n a T		8 509	1 386	2 723	3 912	488	-	-	-	0,20
a T		9 122	5 988	531	2 062	541	-	-	-	0,12
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	1 317	-	2 642	6 641	-	-	-	0,42
davon										
n a T		6 788	147	-	-	6 641	-	-	-	0,57
a T		3 812	1 170	-	2 642	-	-	-	-	0,14
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	11 417	-	597	17 957	-	-	-	0,33
davon										
n a T		18 554	-	-	597	17 957	-	-	-	0,53
a T		11 417	11 417	-	-	-	-	-	-	0,02
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	227	747	4 002	2 315	243	-	65	0,38
davon										
n a T		5 677	65	740	3 395	1 324	88	-	65	0,34
a T		1 922	162	7	607	991	155	-	-	0,49
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	8 508	8 829	4 435	4 607	3 403	-	326	0,31
davon										
n a T		13 485	60	1 900	4 435	3 361	3 403	-	326	0,56
a T		16 623	8 448	6 929	-	1 246	-	-	-	0,10
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	-	-	-	5 712	-	-	-	0,40
davon										
n a T		5 712	-	-	-	5 712	-	-	-	0,40
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Calw	insgesamt	12 955	1 711	5 471	2 467	2 476	-	-	830	0,23
davon										
n a T		8 637	1 276	4 164	1 649	1 081	-	-	467	0,20
a T		4 318	435	1 307	818	1 395	-	-	363	0,31

Noch: 5. Nitrat-Gehalt ( $\text{NO}_3$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durchschnittliche Konzentration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Nitrat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes		
		unter 0,05	0,05-0,17	0,17-0,40	0,40-0,81	0,81-1,51	1,51 und mehr			
		1 000 m <sup>3</sup>								
Enzkreis	insgesamt	9 565	-	2 964	4 860	1 408	33	-	300 0,28	
davon										
n a T		7 223	-	2 164	3 378	1 408	33	-	240 0,30	
a T		2 342	-	800	1 482	-	-	-	60 0,22	
Freudenstadt	insgesamt	9 223	4 508	1 325	1 550	1 315	513	-	12 0,23	
davon										
n a T		6 296	4 443	430	-	1 288	123	-	12 0,17	
a T		2 927	65	895	1 550	27	390	-	- 0,34	
Freiburg, Stadtkreis	insgesamt	13 360	-	1 034	11 373	953	-	-	- 0,25	
davon										
n a T		--	-	-	-	-	-	-	--	
a T		13 360	-	1 034	11 373	953	-	-	- 0,25	
Breisgau-Hochschwarzwald	insgesamt	19 869	1 241	4 667	6 771	4 245	2 517	32	396 0,41	
davon										
n a T		12 426	758	3 181	1 681	4 014	2 517	32	243 0,51	
a T		7 443	483	1 486	5 090	231	-	-	153 0,24	
Emmendingen	insgesamt	8 535	429	3 927	2 538	898	269	-	474 0,25	
davon										
n a T		7 581	243	3 514	2 538	648	269	-	369 0,25	
a T		954	186	413	-	250	-	-	105 0,24	
Ortenaukreis	insgesamt	24 893	6 543	8 000	7 437	2 144	40	-	729 0,18	
davon										
n a T		16 756	4 470	5 696	3 677	2 144	40	-	729 0,19	
a T		8 137	2 073	2 304	3 760	-	-	-	- 0,17	
Rottweil	insgesamt	9 193	231	836	3 228	3 512	-	-	1 386 0,40	
davon										
n a T		2 649	75	414	1 857	219	-	-	84 0,27	
a T		6 544	156	422	1 371	3 293	-	-	1 302 0,46	
Schwarzwald-Baar-Kreis	insgesamt	9 677	3 217	5 163	732	94	-	-	471 0,10	
davon										
n a T		6 521	2 180	3 278	498	94	-	-	471 0,10	
a T		3 156	1 037	1 885	234	-	-	-	- 0,09	
Tuttlingen	insgesamt	6 896	21	3 810	1 900	118	494	-	553 0,25	
davon										
n a T		4 672	21	1 666	1 910	118	494	-	473 0,32	
a T		2 224	-	2 144	-	-	-	-	80 0,11	
Konstanz	insgesamt	19 557	1 043	11 644	3 658	417	2 429	49	317 0,29	
davon										
n a T		11 940	1 043	4 027	3 658	417	2 429	49	317 0,40	
a T		7 617	-	7 617	-	-	-	-	- 0,11	
Lörrach	insgesamt	15 279	1 430	4 082	7 491	1 364	172	-	740 0,25	
davon										
n a T		12 650	463	3 083	7 491	1 364	172	-	77 0,28	
a T		2 629	967	999	-	-	-	-	663 0,07	

Noch: 5. Nitrat-Gehalt ( $\text{NO}_3$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (naT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnitt- liche Konzent- ration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Nitrat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>								
		unter 0,05	0,05-0,17	0,17-0,40	0,40-0,81	0,81-1,51	1,51 und mehr			
		1 000 m <sup>3</sup>								
Waldshut	insgesamt	12 458	1 401	5 968	3 709	1 031	131	32	186	0,21
davon										
n a T		11 652	1 193	5 390	3 689	1 031	131	32	186	0,22
a T		806	208	578	20	-	-	-	-	0,09
Reutlingen	insgesamt	12 331	74	1 191	10 383	351	60	-	272	0,28
davon										
n a T		7 913	74	440	7 003	64	60	-	272	0,28
a T		4 418	-	751	3 380	287	-	-	-	0,27
Tübingen	insgesamt	11 006	288	4 709	2 068	3 821	-	-	120	0,31
davon										
n a T		2 913	12	131	-	2 650	-	-	120	0,57
a T		8 093	276	4 578	2 068	1 171	-	-	-	0,22
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	-	2 029	7 599	-	-	-	78	0,24
davon										
n a T		5 514	-	1 137	4 299	-	-	-	78	0,24
a T		4 192	-	892	3 300	-	-	-	-	0,24
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	-	10 754	147	-	-	-	0,25
davon										
n a T		10 901	-	-	10 754	147	-	-	-	0,25
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	486	1 070	19 466	26 923	25	-	183	0,39
davon										
n a T		33 332	80	1 070	5 978	26 066	25	-	113	0,47
a T		14 821	406	-	13 488	857	-	-	70	0,22
Biberach	insgesamt	13 133	891	473	3 515	7 208	691	-	355	0,48
davon										
n a T		13 133	891	473	3 515	7 208	691	-	355	0,48
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	379	128 788	1 941	1 294	-	-	715	0,11
davon										
n a T		6 751	259	2 542	1 941	1 294	-	-	715	0,27
a T		126 366	120	126 246	-	-	-	-	-	0,10
Ravensburg	insgesamt	19 147	2 150	3 070	8 160	2 349	966	-	2 452	0,31
davon										
n a T		19 067	2 150	3 070	8 080	2 349	966	-	2 452	0,31
a T		80	-	--	80	-	-	-	-	0,28
Sigmaringen	insgesamt	11 555	75	878	5 240	3 667	1 201	-	494	0,47
davon										
n a T		9 421	75	878	3 231	3 667	1 201	-	369	0,51
a T		2 134	-	-	2 009	-	-	-	125	0,28
Baden-Württemberg	insgesamt	746 854	66 166	244 201	247 388	148 947	17 372	1 368	21 412	0,27
davon										
n a T		406 656	23 365	67 355	154 246	127 336	16 326	767	17 261	0,37
a T		340 198	42 801	176 846	93 142	21 611	1 046	601	4 151	0,17

6. Sulfat-Gehalt ( $\text{SO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserat (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durchschnittliche Konzentration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Sulfat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes		
		unter 0,1	0,1-0,3	0,3-0,5	0,5-1,0	1,0-2,5	2,5 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	-	-	-	1 716	7 696	-	-	1,2
davon										
n a T		40	-	-	-	-	40	-	-	1,1
a T		9 372	-	-	-	1 716	7 656	-	-	1,2
Böblingen	insgesamt	6 974	-	123	1 885	3 618	611	-	737	0,7
davon										
n a T		4 407	-	73	1 684	1 302	611	-	737	0,7
a T		2 567	-	50	201	2 316	-	-	-	0,7
Esslingen	insgesamt	8 371	-	866	964	3 053	3 037	-	451	1,0
davon										
n a T		4 161	-	106	676	2 604	593	-	182	0,8
a T		4 210	-	760	288	449	2 444	-	269	1,2
Göppingen	insgesamt	11 276	88	6 321	2 377	1 311	-	-	1 179	0,3
davon										
n a T		6 078	88	3 660	-	1 271	-	-	1 059	0,3
a T		5 198	-	2 661	2 377	40	-	-	120	0,3
Ludwigsburg	insgesamt	10 304	187	1 059	386	2 757	4 427	170	1 318	1,2
davon										
n a T		10 226	187	1 059	386	2 757	4 349	170	1 318	1,2
a T		78	-	-	-	-	78	-	-	1,8
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	-	2 616	1 854	336	2 015	151	1 420	0,8
davon										
n a T		8 056	-	2 485	1 727	336	1 967	151	1 390	0,8
a T		336	-	131	127	-	48	-	30	0,5
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	3 224	3 327	-	-	-	0,5
davon										
n a T		6 551	-	-	3 224	3 327	-	-	-	0,5
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heilbronn	insgesamt	11 400	89	996	1 508	2 877	1 965	1 283	2 682	1,2
davon										
n a T		10 704	89	996	1 508	2 877	1 862	1 283	2 089	1,2
a T		696	-	-	-	-	103	-	593	1,7
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	-	99	176	489	532	-	1 883	1,1
davon										
n a T		3 179	-	99	176	489	532	-	1 883	1,1
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	1 989	623	516	489	542	56	566	0,5
davon										
n a T		1 917	-	128	516	124	542	56	551	1,1
a T		2 864	1 989	495	-	365	-	-	15	0,2
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	110	68	353	2 767	5 701	462	1 473	1,4
davon										
n a T		7 010	82	68	353	1 068	3 905	337	1 197	1,5
a T		3 924	28	-	-	1 699	1 796	125	276	1,3
Heidenheim	insgesamt	54 338	-	38 031	16 136	-	-	-	171	0,2
davon										
n a T		34 999	-	18 692	16 136	-	-	-	171	0,2
a T		19 339	-	19 339	-	-	-	-	-	0,1

Noch: 6. Sulfat-Gehalt ( $\text{SO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnit- tliche Konzen- tration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Sulfat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 0,1	0,1-0,3	0,3-0,5	0,5-1,0	1,0-2,5	2,5 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	736	5 500	5 392	943	30	-	1 040	0,3
davon										
n a T		11 825	489	4 539	5 392	693	-	-	712	0,3
a T		1 816	247	961	-	250	30	-	328	0,3
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 452	153	374	3 555	-	-	-	0,4
davon										
n a T		1 574	-	-	374	1 200	-	-	-	0,6
a T		4 960	2 452	153	-	2 355	-	-	-	0,2
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	-	-	-	17 468	-	-	-	0,7
davon										
n a T		4 324	-	-	-	4 324	-	-	-	0,7
a T		13 144	-	-	-	13 144	-	-	-	0,7
Karlsruhe	insgesamt	21 169	2 608	891	3 327	8 433	4 919	47	944	0,8
davon										
n a T		14 932	1 869	891	2 572	6 756	2 414	47	383	0,7
a T		6 237	739	-	755	1 677	2 505	-	561	1,1
Rastatt	insgesamt	17 631	997	2 008	11 373	3 253	-	-	-	0,4
davon										
n a T		8 509	649	2 008	2 599	3 253	-	-	-	0,5
a T		9 122	348	-	8 774	-	-	-	-	0,4
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	-	1 836	2 123	-	6 641	-	-	0,8
davon										
n a T		6 788	-	147	-	-	6 641	-	-	1,1
a T		3 812	-	1 689	2 123	-	-	-	-	0,2
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	-	-	-	28 392	1 579	-	-	0,8
davon										
n a T		18 554	-	-	-	16 975	1 579	-	-	0,8
a T		11 417	-	-	-	11 417	-	-	-	0,7
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	1 191	921	1 779	1 065	2 333	7	303	0,8
davon										
n a T		5 677	958	346	1 033	858	2 294	-	188	1,0
a T		1 922	233	575	746	207	39	7	115	0,4
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	4 613	5 593	951	9 737	8 555	-	659	0,8
davon										
n a T		13 485	191	4 349	951	3 931	3 404	-	659	0,8
a T		16 623	4 422	1 244	-	5 806	5 151	-	-	0,8
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	-	-	5 387	325	-	-	-	0,5
davon										
n a T		5 712	-	-	5 387	325	-	-	-	0,5
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Calw	insgesamt	12 955	3 919	2 104	1 260	3 228	269	415	1 760	0,5
davon										
n a T		8 637	2 810	836	1 058	1 492	266	415	1 760	0,5
a T		4 318	1 109	1 268	202	1 736	3	-	-	0,4

Noch: 6. Sulfat-Gehalt ( $\text{SO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Durch- schnitt- liche Konzen- tration		
		mit einem Sulfat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>								
		unter 0,1	0,1-0,3	0,3-0,5	0,5-1,0	1,0-2,5	2,5 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Enzkreis	insgesamt	9 565	1 415	3 130	2 345	829	953	157	736	0,5
davon										
n a T		7 223	1 350	1 085	2 345	657	953	157	676	0,6
a T		2 342	65	2 045	-	172	-	-	60	0,2
Freudenstadt	insgesamt	9 223	4 696	1 069	447	2 529	470	-	12	0,4
davon										
n a T		6 296	3 736	1 069	435	976	68	-	12	0,2
a T		2 927	960	-	12	1 553	402	-	-	0,7
Freiburg, Stadtkreis	insgesamt	13 360	1 034	11 373	-	953	-	-	-	0,1
davon										
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
a T		13 360	1 034	11 373	-	953	-	-	-	0,1
Breisgau-Hochschwarzwald	insgesamt	19 869	2 271	8 804	2 935	1 915	1 822	-	2 122	0,4
davon										
n a T		12 426	1 215	3 823	2 825	881	1 822	-	1 860	0,5
a T		7 443	1 056	4 981	110	1 034	-	-	262	0,3
Emmendingen	insgesamt	8 535	2 904	2 769	1 150	1 078	160	-	474	0,3
davon										
n a T		7 581	2 904	2 338	926	884	160	-	369	0,3
a T		954	-	431	224	194	-	-	105	0,4
Ortenaukreis	insgesamt	24 893	4 109	10 917	7 172	1 288	356	-	1 051	0,3
davon										
n a T		16 756	3 853	3 675	6 752	1 069	356	-	1 051	0,3
a T		8 137	256	7 242	420	219	-	-	-	0,2
Rottweil	insgesamt	9 193	478	1 536	37	2 915	1 402	-	2 825	0,8
davon										
n a T		2 649	123	328	27	648	-	-	1 523	0,5
a T		6 544	355	1 208	10	2 267	1 402	-	1 302	0,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	insgesamt	9 677	2 151	1 863	2 639	795	84	-	2 145	0,3
davon										
n a T		6 521	335	1 533	2 519	10	84	-	2 040	0,3
a T		3 156	1 816	330	120	785	-	-	105	0,3
Tuttlingen	insgesamt	6 896	1 053	4 541	178	201	273	97	553	0,3
davon										
n a T		4 672	1 053	2 528	178	70	273	97	473	0,3
a T		2 224	-	2 013	-	131	-	-	80	0,2
Konstanz	insgesamt	19 557	-	443	10 172	4 508	1 553	53	2 828	0,6
davon										
n a T		11 940	-	443	2 652	4 411	1 553	53	2 828	0,8
a T		7 617	-	-	7 520	97	-	-	-	0,4
Lörrach	insgesamt	15 279	2 670	5 888	1 014	2 423	2 492	-	792	0,5
davon										
n a T		12 650	1 703	5 835	1 014	2 421	1 548	-	129	0,5
a T		2 629	967	53	-	2	944	-	663	0,9

Noch: 6. Sulfat-Gehalt ( $\text{SO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aAT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durchschnittliche Konzentration mol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Sulfat-Gehalt von ... bis unter ... mol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Be-schaffungs-wertes		
		unter 0,1	0,1-0,3	0,3-0,5	0,5-1,0	1,0-2,5	2,5 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Waldshut	insgesamt	12 458	1 229	2 115	1 200	2 671	2 594	74	2 575	0,8
davon										
n a T		11 652	1 229	1 435	1 200	2 671	2 574	74	2 469	0,8
a T		806	-	680	-	-	20	-	106	0,2
Reutlingen	insgesamt	12 331	412	11 304	-	343	-	-	272	0,2
davon										
n a T		7 913	30	7 268	-	343	-	-	272	0,2
a T		4 418	382	4 036	-	-	-	-	-	0,2
Tübingen	insgesamt	11 006	-	37	292	2 310	8 247	-	120	1,5
davon										
n a T		2 913	-	37	16	139	2 601	-	120	1,7
a T		8 093	-	-	276	2 171	5 646	-	-	1,4
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	342	7 719	944	23	600	-	78	0,3
davon										
n a T		5 514	342	3 527	944	23	600	-	78	0,4
a T		4 192	-	4 192	-	-	-	-	-	0,2
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	10 901	-	-	-	-	-	0,2
davon										
n a T		10 901	-	10 901	-	-	-	-	-	0,2
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	494	8 395	535	36 417	-	-	2 312	0,5
davon										
n a T		33 332	494	8 013	407	24 305	-	-	113	0,5
a T		14 821	-	382	128	12 112	-	-	2 199	0,4
Biberach	insgesamt	13 133	1 133	7 344	3 176	410	322	-	748	0,3
davon										
n a T		13 133	1 133	7 344	3 176	410	322	-	748	0,3
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	514	1 270	126 990	3 574	180	15	574	0,4
davon										
n a T		6 751	514	1 270	744	3 454	180	15	574	0,6
a T		126 366	-	-	126 246	120	-	-	-	0,4
Ravensburg	insgesamt	19 147	4 342	8 186	2 933	279	625	-	2 782	0,3
davon										
n a T		19 067	4 262	8 186	2 933	279	625	-	2 782	0,3
a T		80	80	-	-	-	-	-	-	0,1
Sigmaringen	insgesamt	11 555	2 178	4 193	3 130	1 093	-	-	961	0,3
davon										
n a T		9 421	1 644	2 718	3 130	1 093	-	-	836	0,3
a T		2 134	534	1 475	-	-	-	-	125	0,2
Baden-Württemberg	insgesamt	746 854	52 404	183 605	228 634	165 693	72 985	2 987	40 546	0,5
davon										
n a T		406 656	33 332	113 838	77 975	100 706	44 718	2 855	33 232	0,6
a T		340 198	19 072	69 767	150 659	64 987	28 267	132	7 314	0,5

7. Phosphat-Gehalt ( $\text{PO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes	Durch- schnit- tliche Konzen- tration mmol/m <sup>3</sup>		
		mit einem Phosphatgehalt von ... bis unter ... mmol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,2	0,2-0,5	0,5-1,0	1,0-2,0	2,0-10,0	10,0 und mehr				
1 000 m <sup>3</sup>											
Stuttgart, Landeshauptstadt	insgesamt	9 412	1 716	-	-	-	7 656	-	40	7,7	
davon											
n a T		40	-	-	-	-	-	-	40	-	
a T		9 372	1 716	-	-	-	7 656	-	-	7,7	
Böblingen	insgesamt	6 974	2 049	1 149	-	250	331	-	3 195	0,8	
davon											
n a T		4 407	1 319	291	-	225	184	-	2 388	0,8	
a T		2 567	730	858	-	25	147	-	807	0,7	
Esslingen	insgesamt	8 371	235	-	485	34	905	-	6 712	3,5	
davon											
n a T		4 161	235	-	163	-	900	-	2 863	4,3	
a T		4 210	-	-	322	34	5	-	3 849	0,9	
Göppingen	insgesamt	11 276	2 610	2 499	825	14	-	-	5 328	0,3	
davon											
n a T		6 078	-	2 499	768	14	-	-	2 797	0,4	
a T		5 198	2 610	-	57	-	-	-	2 531	0,1	
Ludwigsburg	insgesamt	10 304	830	41	1 291	1 045	1 169	78	5 850	2,4	
davon											
n a T		10 226	830	41	1 291	1 045	1 169	-	5 850	2,2	
a T		78	-	-	-	-	-	78	-	11,0	
Rems-Murr-Kreis	insgesamt	8 392	905	547	-	102	203	-	6 635	0,9	
davon											
n a T		8 056	726	547	-	102	203	-	6 478	1,0	
a T		336	179	-	-	-	-	-	157	0,1	
Heilbronn, Stadtkreis	insgesamt	6 551	-	-	6 551	-	-	-	-	0,6	
davon											
n a T		6 551	-	-	6 551	-	-	-	-	0,6	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Heilbronn	insgesamt	11 400	1 822	708	96	644	140	-	7 990	0,7	
davon											
n a T		10 704	1 388	708	96	644	140	-	7 728	0,8	
a T		696	434	-	-	-	-	-	262	0,1	
Hohenlohekreis	insgesamt	3 179	281	36	122	19	461	-	2 260	3,2	
davon											
n a T		3 179	281	36	122	19	461	-	2 260	3,2	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schwäbisch Hall	insgesamt	4 781	92	30	35	-	-	-	4 624	0,3	
davon											
n a T		1 917	92	30	35	-	-	-	1 760	0,3	
a T		2 864	-	-	-	-	-	-	2 864	-	
Main-Tauber-Kreis	insgesamt	10 934	1 810	3 616	317	40	-	-	5 151	0,3	
davon											
n a T		7 010	1 810	1 917	317	-	-	-	2 966	0,3	
a T		3 924	-	1 699	-	40	-	-	2 185	0,4	
Heidenheim	insgesamt	54 338	763	17 788	2 366	28 534	-	-	4 887	0,9	
davon											
n a T		34 999	763	17 788	2 366	9 463	-	-	4 619	0,6	
a T		19 339	-	-	-	19 071	-	-	268	1,5	

Noch: 7. Phosphat-Gehalt ( $\text{PO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (nAT = nicht aufbereitetes Trinkwasser aT = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes	Durch- schnitt- liche Konzen- tration mmol/m <sup>3</sup>		
		mit einem Phosphat-Gehalt von ... bis unter ... mmol/m <sup>3</sup>									
		unter 0,2	0,2-0,5	0,5-1,0	1,0-2,0	2,0-10,0	10,0 und mehr				
1 000 m <sup>3</sup>											
Ostalbkreis	insgesamt	13 641	163	405	6 551	29	290	-	6 203	0,9	
davon											
n a T		11 825	163	173	6 551	29	290	-	4 619	0,9	
a T		1 816	-	232	-	-	-	-	1 584	0,3	
Baden-Baden, Stadtkreis	insgesamt	6 534	2 355	2 826	1 200	153	-	-	-	0,3	
davon											
n a T		1 574	-	374	1 200	-	-	-	-	0,5	
a T		4 960	2 355	2 452	-	153	-	-	-	0,2	
Karlsruhe, Stadtkreis	insgesamt	17 468	17 468	-	-	-	-	-	-	0,1	
davon											
n a T		4 324	4 324	-	-	-	-	-	-	0,1	
a T		13 144	13 144	-	-	-	-	-	-	0,1	
Karlsruhe	insgesamt	21 169	7 509	5 748	4 316	1 711	1 223	-	662	0,8	
davon											
n a T		14 932	4 719	3 601	3 967	1 711	272	-	662	0,6	
a T		6 237	2 790	2 147	349	-	951	-	-	1,1	
Rastatt	insgesamt	17 631	9 027	-	5 111	2 805	-	-	688	0,5	
davon											
n a T		8 509	576	-	4 763	2 482	-	-	688	0,9	
a T		9 122	8 451	-	348	323	-	-	-	0,2	
Heidelberg, Stadtkreis	insgesamt	10 600	8 330	147	-	2 123	-	-	-	0,4	
davon											
n a T		6 788	6 641	147	-	-	-	-	-	0,1	
a T		3 812	1 689	-	-	2 123	-	-	-	0,9	
Mannheim, Stadtkreis	insgesamt	29 971	-	29 971	-	-	-	-	-	0,2	
davon											
n a T		18 554	-	18 554	-	-	-	-	-	0,2	
a T		11 417	-	11 417	-	-	-	-	-	0,2	
Neckar-Odenwald-Kreis	insgesamt	7 599	441	1 811	795	598	22	-	3 932	0,6	
davon											
n a T		5 677	441	1 649	526	598	22	-	2 441	0,6	
a T		1 922	-	162	269	-	-	-	1 491	0,6	
Rhein-Neckar-Kreis	insgesamt	30 108	7 188	4 898	5 659	1 559	24	-	10 780	0,5	
davon											
n a T		13 485	1 839	2 247	429	209	24	-	8 737	0,4	
a T		16 623	5 349	2 651	5 230	1 350	-	-	2 043	0,5	
Pforzheim, Stadtkreis	insgesamt	5 712	325	-	-	5 387	-	-	-	1,4	
davon											
n a T		5 712	325	-	-	5 387	-	-	-	1,4	
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Calw	insgesamt	12 955	2 029	1 366	2 325	1 296	507	-	5 432	1,0	
davon											
n a T		8 637	1 538	1 164	552	1 021	341	-	4 021	1,0	
a T		4 318	491	202	1 773	275	166	-	1 411	1,0	

Noch: 7. Phosphat-Gehalt ( $\text{PO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durch- schnit- liche Konzen- tration mmol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Phosphat-Gehalt von ... bis unter ... mmol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Be- schaffen- heitswertes		
		unter 0,2	0,2-0,5	0,5-1,0	1,0-2,0	2,0-10,0	10,0 und mehr			
1 000 m <sup>3</sup>										
Enzkreis davon	insgesamt	9 565	763	1 453	172	396	459	-	6 322 1,3	
n a T		7 223	463	1 453	-	200	459	-	4 648 1,4	
a T		2 342	300	-	172	196	-	-	1 674 0,7	
Freudenstadt davon	insgesamt	9 223	2 594	696	27	1 203	415	-	4 288 1,0	
n a T		6 296	1 699	696	27	40	25	-	3 809 0,3	
a T		2 927	895	-	-	1 163	390	-	479 1,7	
Freiburg, Stadtkreis davon	insgesamt	13 360	-	-	110	-	953	1 107	11 190 20,7	
n a T		-	-	-	-	-	-	-	-	
a T		13 360	-	-	110	-	953	1 107	11 190 20,7	
Breisgau-Hochschwarzwald davon	insgesamt	19 869	3 867	2 368	770	6 465	1 545	-	4 854 1,4	
n a T		12 426	3 131	1 014	765	1 720	1 545	-	4 251 1,6	
a T		7 443	736	1 354	5	4 745	-	-	603 1,1	
Emmendingen davon	insgesamt	8 535	3	1 181	315	2 330	452	16	4 238 1,6	
n a T		7 581	3	1 181	210	2 330	202	16	3 639 1,4	
a T		954	-	-	105	-	250	-	599 4,4	
Ortenaukreis davon	insgesamt	24 893	761	1 369	14 707	2 216	2 831	220	2 789 1,6	
n a T		16 756	347	1 259	9 721	1 871	1 169	-	2 389 1,2	
a T		8 137	414	110	4 986	345	1 662	220	400 2,2	
Rottweil davon	insgesamt	9 193	570	78	148	3 865	279	-	4 253 1,6	
n a T		2 649	79	78	75	1 022	279	-	1 116 2,2	
a T		6 544	491	-	73	2 843	-	-	3 137 1,3	
Schwarzwald-Baar-Kreis davon	insgesamt	9 677	328	354	2 485	2 924	738	33	2 815 1,6	
n a T		6 521	328	269	1 580	1 778	498	33	2 035 1,6	
a T		3 156	-	85	905	1 146	240	-	780 1,6	
Tuttlingen davon	insgesamt	6 896	68	726	236	888	1 771	-	3 207 3,4	
n a T		4 672	68	595	236	888	1 771	-	1 114 3,5	
a T		2 224	-	131	-	-	-	-	2 093 0,4	
Konstanz davon	insgesamt	19 557	4 932	2 753	1 546	589	7 662	-	2 075 2,8	
n a T		11 940	4 932	2 753	1 546	589	142	-	1 978 0,4	
a T		7 617	-	-	-	-	7 520	-	97 6,0	
Lörrach davon	insgesamt	15 279	1 488	2 021	6 473	2 153	505	1 867	772 2,2	
n a T		12 650	1 488	2 021	6 420	2 153	459	-	109 0,9	
a T		2 629	-	-	53	-	46	1 867	663 10,6	

Noch: 7. Phosphat-Gehalt ( $\text{PO}_4$ ) des gewonnenen Wassers nach Wasserarten 1979

Kreis/Wasserart (n a T = nicht aufbereitetes Trinkwasser a T = aufbereitetes Trinkwasser)	Gewonnene Wassermenge insgesamt	Davon							Durchschnittliche Konzentration mmol/m <sup>3</sup>	
		mit einem Phosphat-Gehalt von ... bis unter ... mmol/m <sup>3</sup>						Wassermenge ohne Angabe des Beschaffungsheitswertes		
		unter 0,2	0,2-0,5	0,5-1,0	1,0-2,0	2,0-10,0	10,0 und mehr			
		1 000 m <sup>3</sup>								
Waldshut	insgesamt	12 458	839	4 419	3 503	2 386	797	-	514	1,1
davon										
n a T		11 652	799	4 219	3 503	2 308	309	-	514	0,9
a T		806	40	200	-	78	488	-	-	3,9
Reutlingen	insgesamt	12 331	1 669	91	248	4 434	1 783	-	4 106	2,2
davon										
n a T		7 913	667	91	248	4 195	966	-	1 746	2,0
a T		4 418	1 002	-	-	239	817	-	2 360	2,6
Tübingen	insgesamt	11 006	-	-	-	2 621	308	1 139	6 938	4,5
davon										
n a T		2 913	-	-	-	2 621	-	-	292	1,5
a T		8 093	-	-	-	-	308	1 139	6 646	9,9
Zollernalbkreis	insgesamt	9 706	104	3 597	3 165	853	136	-	1 851	0,7
davon										
n a T		5 514	-	342	2 637	787	-	-	1 748	0,9
a T		4 192	104	3 255	528	66	136	-	103	0,6
Ulm, Stadtkreis	insgesamt	10 901	-	-	-	-	-	-	10 901	-
davon										
n a T		10 901	-	-	-	-	-	-	10 901	-
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alb-Donau-Kreis	insgesamt	48 153	14 492	24 968	-	847	52	-	7 794	0,2
davon										
n a T		33 332	1 720	23 792	-	172	52	-	7 596	0,2
a T		14 821	12 772	1 176	-	675	-	-	198	0,2
Biberach	insgesamt	13 133	4 023	1 377	1 021	1 441	-	-	5 271	0,5
davon										
n a T		13 133	4 023	1 377	1 021	1 441	-	-	5 271	0,5
a T		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodenseekreis	insgesamt	133 117	1 992	2 058	120 730	1 374	6 105	-	858	1,1
davon										
n a T		6 751	1 992	2 058	515	465	1 247	-	474	1,5
a T		126 366	-	-	120 215	909	4 858	-	384	1,1
Ravensburg	insgesamt	19 147	3 327	5 885	1 486	-	426	-	8 023	0,5
davon										
n a T		19 067	3 327	5 885	1 406	-	426	-	8 023	0,5
a T		80	-	-	80	-	-	-	-	0,8
Sigmaringen	insgesamt	11 555	1 107	2 673	834	1 738	16	-	5 187	0,7
davon										
n a T		9 421	1 107	2 673	428	1 738	16	-	3 459	0,7
a T		2 134	-	-	406	-	-	-	1 728	0,8
Baden-Württemberg	insgesamt	746 854	110 875	131 653	196 021	85 066	40 164	4 460	178 615	1,2
davon										
n a T		406 656	54 183	103 522	60 035	49 267	13 571	49	126 029	0,9
a T		340 198	56 692	28 131	135 986	35 799	26 593	4 411	52 586	1,5